

# Inhalt

## Vorwort 4

<b>Vom Spaziergang zum spannenden Ausflug 5</b>
Motivation – die Kunst, Hunde zu führen 6
Der Einsatz von Futter als Belohnung 7
Teamarbeit ist Trumpf 9
Mit Spaß bei der Sache 9
Der Clicker als Trainingshilfsmittel 10
Freies Formen 11
Die Konditionierung auf den „Click“ 12
„Arbeit“ oder „Freizeit“? 12
Der richtige Führungsstil 14
Hunde brauchen Sicherheit 15
<b>Ohne Grundgehorsam geht's nicht 16</b>
Konzentration: Grundstein für Erfolg 16
Erster Schritt: Blickkontakt 17
Zielorientierte Führung mit dem Target 20
Training für ein sicheres Rückrufsignal 22
Das Rückruf-Notsignal 24
Das Rückruf-Nachlauf-Spiel 24
Versteckspiele 25
Rückruf als Warnsignal 26
Rückruf auf Sichtzeichen 27
Spaßrückruf mit Naseneinsatz 28
Für den Ernstfall: Rückruf stoppen 30
Auch Anleinen will geübt sein 32
Weitere Aufgaben aus der Grundausbildung 32
Übungen rund um das SITZ 33
Die PLATZ-Übung 38
Die BLEIB-Übung 39
Korrigieren – aber richtig! 41
Das Kommando AUS 42
Die Leine: lästig oder lustig? 43
Fußlaufen in Formvollendung 45

<b>Hinein ins Abenteuer 47</b>
Übungen zur Selbstkontrolle 47
Höflichkeit beim Leckerchen fressen 48
Startregeln für gemeinsame Ausflüge 49
Selbstkontrolle an Durchgängen 50
Geduld und Konzentration 50
Positionskontrolle 52
Selbstkontrolle bei Begrüßungen 53
Höflichkeit im Spiel 54
Selbstkontrolle als Rückrufspiel 54
Fressverleitungen ignorieren 54
Die „Taschentuchübung“ 56
Spiele ist eine gute Schule 57
Freundschaftspflege mit Artgenossen 57
Der Mensch als Spielkamerad 61
Handlangeraufgaben für den Hund 62
Leine angeben 63
Aufräumen macht Spaß! 64
Der Alltag als Übungsfeld 66
Pfoten abputzen 66
Reinlichkeit muss sein 67
Naseweise Späße 67
Spielerische Schleppfährte 68
Naseneinsatz am Holzstapel 68
Für Profis: Geruchsunterscheidung 70
Ideen für Apportierkünstler 73
Apportieren leicht gemacht 73
Die Verlorensuche 73
Anzeigen mit SITZ oder PLATZ 75
„Gesunde“ Übungen für zwischendurch 76
Die Koordination trainieren 78
Sprünge wagen! 79
Gegenstände umrunden 80
Bergauf, bergab ... 81
Vorbild Pferde: Cavaletti-Training 82

<b>Sportskanonen unterwegs</b>	82	<b>3: Durchbrechen Sie das „Schema F“!</b>	100
Geschwindigkeit ist keine Hexerei	83	4: Setzen Sie sich Ziele!	101
Hunde als „Packesel“	85	5: Starten Sie mit einem Einstimmungs-	
... als „Zugpferde“	85	ritual	102
<b>Spaß am und im Wasser</b>	86	<b>Das Geheimnis heißt Generalisierung</b>	102
Tauchen lernen	87	Wie Hunde lernen	102
<b>Übungen für Stadtstreicher</b>	88	Aufbau des Generalisierungs-	
Stopp an der Bordsteinkante	88	trainings	104
Fahrten mit öffentlichen Verkehrs-		Generalisierung: das Alltags-	
mitteln	90	programm	105
Beim Bäcker und am Kiosk	91	Spaß mit Generalisierungsfaktor	106
Schlangen und Menschen-		<b>Ortsbezogene Trainingsvielfalt</b>	107
ansammlungen	91	Abenteuerorte:	
Seitenwechsel hinter dem Rücken	93	Wer die Wahl hat ...	107
<b>Führigkeit auf Distanz</b>	94	Ideen zum umweltbezogenen	
Richtungschicken VORAUS	95	Training	109
Seitliches Einweisen	95	<b>Abenteuerkarten als Ideenpool</b>	116
<b>Kopfarbeit strengt an!</b>	96	<b>Weitere Tipps für Ihre</b>	
<b>Kampf dem Alltagstrott</b>	98	Unternehmungen	118
<b>Die Abenteuerregeln</b>	98	Gemeinsame Tagesausflüge	118
1: Geben Sie Ihrem Hund Führung		Unterwegs bei jedem Wetter	119
vor!	99	<b>Service</b>	121
2: Stellen Sie Ihre „Verkaufsstrategie“		<b>Register</b>	122
um!	99		